

Universitätslehrgänge Start Oktober 2023 / Aufbaumodul März 2024

Stmk. Krankenanstaltenges.m.b.H.
KAGES Management & Services
OE PE-Services / Pflege-Bildung
z.Hd. Frau Kornelia Kouidri
Stiftingtalstraße 4-6
8010 Graz

Start Basisausbildung (1.Semester): 02.10.2023
Start Aufbaumodul (2. Semester): 04.03.2024

Weitere Informationen, Formulare, etc.: www.sonderausbildung.at

**Die Anmeldung für KAGES-Mitarbeiter erfolgt über den
Bildungskalender online!**

Anmeldung

Familienname: Vorname: Akad. Grad:

Bitte kreuzen Sie die für Sie zutreffende Ausbildung an und berücksichtigen Sie die jeweiligen Zulassungsvoraussetzungen:

Basisausbildung (Aufbaumodul nicht direkt im Anschluss) ULG Sonderausbildung in der →

- Anästhesiepflege Intensivpflege
 Kinderintensivpflege Pflege bei Nierenersatztherapie

Gesamte Sonderausbildung (1. und 2. Semester) ULG Sonderausbildung in der →

- Anästhesiepflege Intensivpflege
 Kinderintensivpflege

Zulassungsvoraussetzungen für die gesamte Sonderausbildung

Dem Anmeldeformular sind für die Basisausbildung u. die gesamte Sonderausbildung folgende Dokumente in Kopie beizulegen:

Nachweis der Immunität

- Immunitätsnachweis (KAGes-Vorlage siehe Homepage)
- Impfpass und Befunde der Titerbestimmung

BScN (180 ECTS) oder

- Bescheid Bachelorstudium
- Abschlusszeugnis Bachelorstudium oder

Diplom der GuKP mit 2-jähriger Berufserfahrung oder

- Gültiger Ausweis aus dem Gesundheitsberufe-Register (Vorder- + Rückseite)
- Dienstzeitbestätigung des Dienstgebers oder

Hochschulreife und Diplom der GuKP und Empfehlungsschreiben des Dienstgebers

- Matura-/Reifeprüfungs- oder Studienberechtigungsprüfungszeugnis
- Diplom
- Empfehlungsschreiben des Dienstgebers

Nachweis über Namensänderungen (wenn der Name auf den Dokumenten nicht mit dem aktuellen Namen übereinstimmt) z.B. Heiratsurkunde
Ausländische Dokumente müssen in der Landessprache mit beglaubigter Übersetzung dem Anmeldeformular in Kopie beigelegt werden

Aufbaumodul März 2024: Basisausbildung wurde an einer Universität oder FH absolviert ULG Sonderausbildung in der →

- Anästhesiepflege Intensivpflege
 Kinderintensivpflege

Dem Anmeldeformular sind folgende Dokumente in Kopie beizulegen:

- siehe oben „Gesamte Sonderausbildung“
- Ausbildungsbestätigung (= Zeugnis) der Basisausbildung in der Intensivpflege, Anästhesiepflege und Pflege bei Nierenersatztherapie

Nachweis über Namensänderungen (wenn der Name auf den Dokumenten nicht mit dem aktuellen Namen übereinstimmt) z.B. Heiratsurkunde.
Ausländische Dokumente müssen in der Landessprache mit beglaubigter Übersetzung dem Anmeldeformular beigelegt werden.

Aufbaumodul März 2024: Basisausbildung wurde **NICHT** an einer Universität oder FH absolviert ULG Spezielle Zusatzausbildung in der →

- Anästhesiepflege Intensivpflege
 Kinderintensivpflege

Dem Anmeldeformular sind folgende Dokumente in Kopie beizulegen:

- Immunitätsnachweis (KAGes-Vorlage siehe Homepage)
- Impfpass und Befunde der Titerbestimmung
- Gültiger Ausweis aus dem Gesundheitsberufe-Register (Vorder- + Rückseite)
- Ausbildungsbestätigung (= Zeugnis) der Basisausbildung in der Intensivpflege, Anästhesiepflege und Pflege bei Nierenersatztherapie

Nachweis über Namensänderungen (wenn der Name auf den Dokumenten nicht mit dem aktuellen Namen übereinstimmt) z.B. Heiratsurkunde
Ausländische Dokumente müssen in der Landessprache mit beglaubigter Übersetzung dem Anmeldeformular beigelegt werden

Füllen Sie die Seite 2 bitte vollständig aus →

Familienname: Vorname: Akad. Grad:

Geburtsdatum: Geburtsort:

Sozial-Versicherungs-Nr.: Staatsbürgerschaft:

Wohnadresse (Straße):

Wohnadresse (PLZ, Ort):

Telefon (privat): Mail (privat):

Waren Sie schon einmal an einer österreichischen Hochschule/Universität inskribiert? nein ja

→ wenn ja, Matrikelnummer (auch Matrikelnummer einer Pädagogischen Hochschule):

Haben Sie bereits ein Studium abgeschlossen? nein ja

Derzeitige Dienststelle (Klinik):

Station / Telefon:

Straße / PLZ / Ort:

Personalzahl:

Rechnung ergeht an:

(nur ausfüllen, wenn nicht Dienststelle –
genaue Angaben erbeten!)

.....

.....

**Hiermit melde ich mich verbindlich zum Universitätslehrgang an und akzeptiere umseitig angeführte
allgemeine Geschäftsbedingungen.**

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift der/des Antragstellerin/ers

.....
Unterschrift + Stampiglie der Pflegedienstleitung
(AUSGENOMMEN bei KAGes-MitarbeiterInnen
bei Anmeldung über ESS)

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

für Universitätslehrgänge in Kooperation mit der Medizinischen Universität Graz

§ 1 Anmeldebedingungen

- (1) Mit der Unterzeichnung des Anmeldeformulars erklärt die*der Teilnehmer*in, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstanden zu haben und dies als verbindliche und rechtsgültige Anmeldung zu akzeptieren.
- (2) Die Lehrgangsleitung ist berechtigt, nach den Zulassungskriterien im Sinne des jeweilig gültigen Curriculums, in einem lehrgangsspezifischen Auswahlverfahren eine Auswahl der Teilnehmer*innen zu treffen. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten sämtliche Bewerber*innen zeitnah eine Verständigung über ihre Aufnahme. Nicht aufgenommene Bewerber*innen werden auf einer Warteliste, nach der Reihenfolge ihrer Antragsstellung, evident gehalten und rücken in dieser Reihenfolge, bei Ausfall einer Teilnehmerin*ines Teilnehmers, nach.
- (3) Die Steiermärkische Krankenanstaltenges.m.b.H. (KAGes) behält sich das Recht vor, den Lehrgang bei einer zu geringen Anzahl an Bewerber*innen oder aus anderen wichtigen Gründen zu verschieben bzw. ganz abzusagen. Zu diesem Zeitpunkt bereits eingegangene Zahlungen der Lehrgangsbeiträge werden rückerstattet.
- (4) Ebenso behält sich die KAGes das Recht vor, notwendige Änderungen hinsichtlich des Ortes der Abhaltung, der Zeiten und Termine, der Lehrinhalte und der*des Vortragenden (auch kurzfristig) durchzuführen. Zudem ist die KAGes berechtigt, aufgrund höherer Gewalt und/oder behördlicher Anordnungen, Änderungen der Abhaltungsmethode vorzunehmen. Änderungen im Sinne dieses Absatzes berechtigen weder zu einer Stornierung der Anmeldung, noch zu einer Minderung bzw. (teilweise) Rückerstattung des Lehrgangsbetrages bzw. zu Schadenersatzansprüchen.

§ 1a Zulassung und Meldung der Fortsetzung des Studiums

- (1) Teilnehmer*innen am Lehrgang haben sich für jedes Semester bis zu ihrem vollständigen Abschluss iSd § 62 UG idGF zum Studium fortzumelden, andernfalls erlischt ihre Zulassung zum Lehrgang gemäß § 71 Abs. 1 Abs. 2 UG idGF.
- (2) Gemäß § 38 Abs. 4 HSG idGF. ist die zeitgerechte Entrichtung des Studierendenbeitrages der Österreichischen Hochschüler*innenschaft („ÖH-Beitrag“) Voraussetzung für die Fortsetzungsmeldung für das betreffende Semester.
- (3) Lehrgangsteilnehmer*innen können gem. § 67 UG idGF. bei der*dem Dekan*in für studienrechtliche Angelegenheiten der Medizinischen Universität Graz einen Antrag auf Beurlaubung stellen. In Semestern, für welche eine Beurlaubung genehmigt wurde, ist kein (erweiterter) Lehrgangsbeitrag zu entrichten, wohl aber der ÖH-Beitrag gem. Abs. 2.

§ 2 Zahlungsbedingungen

- (1) Der jeweilige Lehrgangsbeitrag ist mit dem vorgegebenen Erlagschein so zeitlich auf dem vom Lehrgangssekretariat genanntem Konto einzuzahlen, dass der Betrag vor Beginn des Lehrganges einlangt.
- (2) Erst mit vollständiger Zahlung des Lehrgangsbeitrages ist die*der Teilnehmer*in zur Teilnahme am Lehrgang berechtigt. Im Falle eines Zahlungsverzuges ist die Teilnehmerin*der Teilnehmer nicht zur Teilnahme am Lehrgang berechtigt.
- (3) Für die Bediensteten der KAGes erfolgt die Abrechnung grundsätzlich über die zentrale Leistungsverrechnung.

§ 3 Stornobedingungen

- (1) Eine Stornierung der Lehrgangsanmeldung von Seiten der Teilnehmerin*des Teilnehmers hat ausschließlich schriftlich an die Anmeldeadresse zu erfolgen.
- (2) Bei Stornierung der Anmeldung nach der angegebenen Anmeldefrist werden 25 % der Ausbildungsgebühr als Bearbeitungsgebühr einbehalten.
- (3) Bei Stornierung innerhalb von 3 Wochen vor Beginn der Ausbildung sowie bei Nichtantritt ohne Meldung, werden die gesamten Ausbildungskosten in Rechnung gestellt.
- (4) Wird ein*e Ersatzteilnehmer*in entsendet, entfallen etwaige Stornierungsgebühren.

§ 4 Haftung

- (1) Die aus dem Lehrgang gewonnenen und angewendeten Kenntnisse begründen keinen Haftungsanspruch gegenüber der KAGes und Med Uni Graz.
- (2) Für im Rahmen des Lehrgangs auftretende Verletzungen wird die Haftung im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten ausgeschlossen. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit, der Ersatz von Folge- und Vermögensschäden sowie von entgangenem Gewinn und von Schäden aus Ansprüchen Dritter ist jedenfalls ausgeschlossen. Jede*r Teilnehmer*in handelt eigenverantwortlich und ist verpflichtet, die KAGes und Med Uni Graz aus solchen Ansprüchen schad- und klaglos zu halten.
- (3) Im Falle von Diebstahl, Verlust oder Beschädigung von zum Lehrgang mitgebrachten Gegenständen, insbesondere auch Wertgegenständen, übernehmen die KAGes und Med Uni Graz keine Haftung.
- (4) Es gilt die Hausordnung der KAGes, Med Uni Graz bzw. des Veranstaltungsortes in der jeweils geltenden Fassung. Ein wiederholter Verstoß gegen die Hausordnung oder andere Sicherheits- bzw. Ordnungsvorschriften können zum Ausschluss von der Lehrgangsteilnahme führen. Eine Rückerstattung des Lehrgangsbetrags erfolgt in diesem Fall nicht.

§ 5 Urheberrechtlicher Schutz

Die Lehrinhalte sowie alle, den Teilnehmer*innen überlassenen, Lehr- bzw. Lernunterlagen (wie Skripten, elektronische Datenträger, Videos etc.) stellen das geistige und alleinige Eigentum entweder der KAGes oder der Med Uni Graz oder der Verfasserin*des Verfassers dar und stehen ausschließlich nur der persönlichen Nutzung der Teilnehmer*innen zur Verfügung. Ein Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung der Lehr- bzw. Lernunterlagen ist nicht gestattet.

§ 6 Datenschutz

Im Rahmen des Lehrgangs werden einerseits die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten (z.B. Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Titel, private Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Straße, Hausnummer, Postfach, PLZ, Ort) sowie andererseits jene Daten, die aufgrund Ihrer Ausbildung anfallen (z.B. Matrikelnummer, Ausbildungs- und Qualifikationsdaten) verarbeitet. Diese Daten werden für die Zusendung von Informations- und Werbematerial zur beruflichen Weiterbildung sowie zu Evaluierungszwecken per E-Mail verwendet. Sämtliche Daten werden vertraulich behandelt und – sofern nicht anders vereinbart oder gesetzlich bestimmt – nicht an Dritte weitergegeben. Diese Zustimmung kann jederzeit schriftlich per E-Mail an pfllege-bildung@kages.at widerrufen werden.

§ 7 Zustimmung zur Verwendung von Bild bzw. Filmaufnahmen

Die KAGes und Med Uni Graz verwenden zum Zweck der Berichterstattung in Print- und Online-Medien sowie im Rundfunk Bildaufnahmen in Form von Bild- bzw. Filmaufnahmen (z.B. bei Abschlussfeiern). Die*der Teilnehmer*in erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die KAGes und Med Uni Graz Bild- und Filmaufnahmen über die oben genannten Wege veröffentlicht. Diese Zustimmung kann jederzeit schriftlich per E-Mail an pfllege-bildung@kages.at widerrufen werden.

§ 8 Sonstiges

- (1) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchführbar werden, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen nicht berührt. Eine unwirksame Bestimmung ist durch eine gültige zu ersetzen, die dem angestrebten Ziel der ursprünglichen Bestimmung am nächsten kommt. Im Zweifel gilt die unwirksame Bestimmung als durch eine gesetzliche Bestimmung ersetzt.
- (2) Außer den in diesen Geschäftsbedingungen schriftlich niedergelegten Bestimmungen wurden sonstige Abreden nicht getroffen. Änderungen dieser Bedingungen – auch das Abgehen vom Erfordernis der Schriftlichkeit – bedürfen der Schriftform.
- (3) Diese Geschäftsbedingungen unterliegen österreichischem Recht.
- (4) Bei Streitigkeiten aus oder über diese Geschäftsbedingungen, gilt das sachlich zuständige Gericht in Graz als vereinbart.